

Vom Vorsitzenden genehmigt: 2019-07-25

Von der Sitzung beschlossen: 2019-12-01

# Sitzungsprotokoll

Ring Politischer Jugend Karlsruhe e.V.

21. Juli 2019

## Tagesordnung

<b>1 Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden</b>	<b>2</b>
<b>2 Wahl einer Protokollführerin</b>	<b>2</b>
<b>3 Genehmigung des Protokolls der letzten beiden Sitzungen</b>	<b>2</b>
<b>4 Jugendkonferenz</b>	<b>2</b>
<b>5 Halbjahresplanung für 2019</b>	<b>3</b>
<b>6 Verschiedenes</b>	<b>4</b>
Anlagen zum Protokoll:	
<b>A Anwesenheitsliste</b>	<b>5</b>

# 1 Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden

Der RPJ-Vorsitzende Markus Eldracher eröffnet um 19:06 die Sitzung im Katholischen Jugendhaus (Steinstraße 31, 76133 Karlsruhe) und begrüßt die Anwesenden.

Folgende Personen sind als Vertreter ihrer jeweiligen Jugendorganisationen anwesend:<sup>1</sup>

- Markus Eldracher (JU)
- Moritz Klammler (JuLis)
- Tobias Bunk (JU)
- Lucas Schmid (Jusos)
- Christina Bennewitz (Jusos)
- Lisa Kreitner (GJ)
- Moritz Otto (JuLis)

Markus Eldracher stellt fest, dass die Sitzung beschlussfähig ist, da fristgemäß am 07.07.2019 eingeladen wurde, und von jeder Organisation mindestens eine Person anwesend ist.

## 2 Wahl einer Protokollführerin

Markus Eldracher schlägt Moritz Klammler als Protokollant vor, der per Akklamation bestätigt wird.

## 3 Genehmigung des Protokolls der letzten beiden Sitzungen

Markus Eldracher beantragt, die Protokolle der Sitzungen vom 02.12.2018 und 31.03.2019 zu genehmigen. Beide Protokolle werden in separaten Abstimmungen jeweils einstimmig genehmigt.

## 4 Jugendkonferenz

Markus Eldracher berichtet noch einmal von der Karlsruher Jugendkonferenz. Er freut sich, dass sich alle Jugendorganisationen des RPJ an der Jugendkonferenz beteiligt und sich für die Anliegen der Jugendlichen in Karlsruhe eingesetzt haben. Ein Dank dafür wurde auch vom stja ausgesprochen.

Vor zwei Wochen habe der „JuKo-Check“ stattgefunden, bei dem die Ergebnisse der Konferenz evaluiert wurden, und festgestellt werden konnte, dass einige Anliegen der Jugendlichen bereits umgesetzt worden waren.

---

<sup>1</sup>Siehe Anwesenheitsliste in Anlage A.

## 5 Halbjahresplanung für 2019

Markus Eldracher sagt, dass in der kommenden Woche wieder die Karlsruher Schülertage stattfinden. Da bisher keine Vorbereitungen stattgefunden haben, wird sich der RPJ dieses Jahr nicht beteiligen. Markus sagt außerdem, dass die Organisation dieses Jahr anders als in vergangenen Jahren ausgerichtet sei, wodurch sich für ihn die Frage gestellt habe, inwiefern das Format für den RPJ noch relevant sei.

Markus Eldracher berichtet ferner, dass im Sommer 2020 ein Projekt des Kulturrats der Stadt Karlsruhe in Zusammenarbeit mit dem stja zum Thema „Die Stadt der Zukunft“ stattfinden soll. Der RPJ wurde gefragt, ob er sich beteiligen wolle. Markus wird eine für demnächst erwartete offiziellere Einladung weiterleiten, sobald sie ihm zugegangen ist.

Am 11.10.2019 soll ein Aktionstag zum Thema Nachhaltigkeit stattfinden. Aktuell ist eine Kundgebung in der Innenstadt geplant – eventuell in Zusammenarbeit mit „Fridays for Future“. Es gibt Bedenken einzelner Anwesender, da die Aktion offenbar teilweise während der Schulzeit stattfinden und sich unter anderem an schulpflichtige Personen richten soll. Am kommenden Dienstag, 23.07.2019 wird um 18:00 im Anne-Frank-Haus ein Vorbereitungstreffen stattfinden.

Markus Eldracher sagt, dass die Idee im Raum stand, eine oder mehrere Podiumsdiskussionen in Karlsruher Schulen zu veranstalten. Der Kontakt zu den Schulen sei vorhanden. Markus schlägt vor, dass es entweder eine klassische Podiumsdiskussion oder eine Diskussion mit Beteiligung der Schüler werden könnte. Es werden noch verschiedene weitere mehr oder weniger unterschiedliche Ideen geäußert. Mehrere Anwesende fänden „Kilmaschutz“ ein interessantes Thema. Markus Eldracher bittet um eine Abstimmung darüber, ob der RPJ versuchen sollte, ein solches Projekt auf die Beine zu stellen. Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

Ein Vorschlag, der offenbar auf die Zustimmung einer Mehrheit der Anwesenden stößt, ist dahingehend, dass jede Organisation einen „Thementisch“ organisieren soll, und die Schüler in Gruppen jeden dieser Tische einmal besuchen sollen. Anschließend soll es eine Diskussion in großer Runde geben.

Verschiedene Menschen haben verschiedene Ansichten zu der Frage, welche Altersstufen und Schulformen ein geeignetes Zielpublikum darstellten. Es wird diesbezüglich kein Konsens erreicht.

Letztendlich kommt man zu dem Schluss, dass eine Arbeitsgruppe gegründet werden soll, die möglichst bis zum Ende der Sommerferien ein konkretes Konzept erarbeiten soll, das sodann den Schulen vorgeschlagen werden kann. Markus Eldracher wird eine Terminumfrage erstellen. Fast alle Anwesenden bekunden Interesse an aktiver Mitarbeit in dieser Gruppe.

## 6 Verschiedenes

Markus Eldracher berichtet, dass er mit dem Katholischen Jugendhaus überein gekommen sei, dass pro Abend 25 € für die Raumnutzung fällig werden, die einmal im Jahr gesammelt bezahlt werden sollen. Ein Dauerschuldverhältnis für den RPJ bestehe nicht.

Markus Eldracher bedankt sich bei den Anwesenden für ihr Kommen und die gute Diskussion und schließt die Sitzung um 20:16. Er wünscht sich, dass auch die kommende Sitzung wieder beschlussfähig werden wird.

Für die Richtigkeit des Protokolls:

Markus Eldracher  
(Sitzungsleiter)

Moritz Klammler  
(Protokollant)

## A Anwesenheitsliste

*Diese Anlage wurde aus Gründen des Datenschutzes oder der Vertraulichkeit aus dieser Ausfertigung des Protokolls entfernt.*